

Aus für Bahn empört Pendler

Strecke Sulz – Bad Pirawarth ab 12. 12. eingestellt – Bussys tem ist unzureichend

Der Fahrplanwechsel von ÖBB und Postbus am 12. Dezember und die Einstellung der Bahnlinie von Sulz bis Bad Pirawarth sorgen für Diskussionen bei den Pendlern.



Der Bahnhof Niedersulz war nur an wenigen Tagen im Jahr stark frequentiert.

Foto: Mold

BEZIRK. „Wenn man die Fahrplanänderungen liest, fühlt man sich als Bürger von den ÖBB und den Lokalpolitikern vergessen“, schreibt ein Martinsdorfer Pendler in Bezug auf die Stilllegung der Bahnstrecke Sulz – Bad Pirawarth. „Die Öffis werden in diesem Bereich um zwei Drittel gekürzt“, meint der

Pendler weiter. Der Sulzler Pendler Gottlieb Mozga hat bereits 400 Unterschriften für den Streckenerhalt gesammelt. Vergeblich: „Jetzt haben wir weniger Verbindungen und der

Bus ist noch dazu unbequem. Mütter mit Kinderwägen passen kaum in die Busse hinein.“

Die Bürgermeister der betroffenen Gemeinden, Kurt Jantsch (Bad Pi-

rawarth) und Franz Pirkner (Sulz), sehen die Einstellung der Bahn weniger dramatisch. „Es fahren jetzt fast stündlich Busse, bisher sind zwei in der Früh und zwei am Abend gefahren. Außerdem bleiben diese allein in der Großgemeinde Sulz an acht Haltestellen stehen, das ist eine deutliche Qualitätssteigerung“, sagt Pirkner. Der Sulzler Gemeinderat hat eine Resolution verfasst in der er Land und ÖBB darauf hinweist, dass das Angebot an Öffis nicht verschlechtert wird.

Bedarfsorientierter fahren

In Bad Pirawarth wurde ein Arbeitskreis am Gemeindeamt eingerichtet, der sich mit dem öffentlichen Verkehr befasst. „Uns ist wichtig, dass auch die entlegenen Gemeinden attraktive Verkehrsangebote haben“, sagt Jantschitsch. Im Übrigen müsse man den genauen Bedarf erheben und Spitzenzeiten besser berücksichtigen. „Kurse, die nicht in Anspruch genommen werden, müssen hinterfragt werden.“

Ulrike Potmesil

> Zur Sache

Auch NR Hubert Kuzdas bringt in Bezug auf die Bahnstilllegung bis Sulz die ökonomische Komponente ins Spiel: „In die Trassensanierung müsste viel Geld investiert werden, das Land hat daran kein Interesse, die ÖBB allein können das nicht finanzieren.“ Und zur Strecke Obersdorf – Bad Pirawarth: „Es wird ab 12. 12. weiter gefahren, für wie lange, kann definitiv keiner sagen.“